



Diözese von Lausanne, Genf und Freiburg

Diözesaner Newsletter Nr. 76

Januar 2019

WORT DES DIÖZESANBISCHOFS

Wenn uns die Frage gestellt wird, wer wir sind, welche Antwort geben wir darauf? Es kommt auch auf die Umstände an, doch grundsätzlich antworten wir, wenn wir von uns selbst sprechen, in der Annahme, das Interesse des Gegenübers geweckt zu haben. Johannes der Täufer jedoch geht nicht davon aus, dass wir uns für ihn interessieren sollten und sagt deshalb, wer er *nicht* ist: «'Wer bist du?' Er weigerte sich nicht zu antworten, aber erklärte offen: 'Ich bin nicht Christus'» (Johannes 1,19-20). Er antwortet mit einer Verneinung, die eine Richtung vorgibt. Mit anderen Worten: Etwas Grundlegendes ist passiert; das Augenmerk muss auf einen anderen gerichtet werden. Nur in seinem Lichte bedeute ich etwas, und ihr ebenfalls!

Hier also eine kleine Meditation für die Weihnachtszeit, mit Hilfe der Konstitution *Gaudium et Spes* des Zweiten Vatikanischen Konzils: «Tatsächlich klärt sich nur im Geheimnis des fleischgewordenen Wortes das Geheimnis des Menschen wahrhaft auf» (§ 22). Und das betrifft nicht nur jeden Einzelnen, denn die menschliche Natur impliziert eine Gemeinschaft und «Dieser Gemeinschaftscharakter wird im Werk Jesu Christi vollendet und erfüllt. Als fleischgewordenes Wort wollte er selbst in die menschliche Lebensgemeinschaft eingehen» (§ 32).

Kurz gesagt: Wenn wir gefragt werden, wer wir sind, sollten wir daran denken, von uns selbst wegzuschauen und auf Christus hinzuweisen, denn er ist die Frohe Botschaft, und mit seiner Geburt ist unter der Sonne etwas Neues entstanden.

+ Charles MOREROD OP

EREIGNISSE IM DEZEMBER

70 Jahre Allgemeine Erklärung der Menschenrechte

[Botschaft](#) des Schweizerischen Evangelischen Kirchenbundes, der Christkatholischen Kirche der Schweiz und der Schweizer Bischofskonferenz zum Menschenrechtstag vom 10. Dezember 2018.

Die Generalversammlung der römisch-katholischen Kirche Genf (ECR) genehmigt das Budget 2019

Die Generalversammlung der römisch-katholischen Kirche in Genf (ECR) genehmigte am 28. November 2018 einstimmig das Budget des Jahres 2019. Sie befasste sich auch mit der Kommunikationsstrategie 2018-2019 und den pastoralen Tätigkeiten der ECR. [Mitteilung](#)

Die Generalversammlung der FEDEC-VD

Die Generalversammlung der römisch-katholischen Föderation des Kantons Waadt (FEDEC-VD) genehmigte einstimmig das Budget 2019 an der Sitzung vom 5. Dezember. [Mitteilung](#)

Grosser Andrang in der Kathedrale von Lausanne

Am 8. Dezember stellte die evangelisch-reformierte Kirche des Kantons Waadt (EERV) den Katholiken – wie üblich seit 10 Jahren – die Kathedrale Notre-Dame de Lausanne für eine Feier zur Verfügung. Zur Feier trafen sich mehr als 900 Gläubige. [Mitteilung](#)

Die silberne Rose des Hl. Nikolaus 2018

Dieser Preis, geschaffen vom Institut für ökumenische Studien der Universität Fribourg (ISO) und dem Institut für orientalische Kirchen in Regensburg, wird Personen oder Orten verliehen, die sich durch ihre Verdienste für die Einheit der Kirche auszeichnen. Am 11. Dezember wurde er Dr. Nathan Hoppe und seiner Familie überreicht. [Info](#)



Versammlung der katholischen kirchlichen Körperschaft und der Kasse für die Besoldung der Pfarreiseelsorger

Am 11. Dezember 2018 haben die Delegierten der katholischen kirchlichen Körperschaft und der Kasse für die Besoldung der Pfarreiseelsorger an ihrer Versammlung im Pfarreisaal von Christ-König in Freiburg das jeweilige Budget 2019 angenommen. Diese Versammlungen waren die letzten der Legislaturperiode 2013-2018. [Mitteilung](#) / [Mitteilungsblatt](#), Seite 2.

Konstituierende Versammlung der kkK und der Kasse für die Besoldung

Am Samstag, den 15. Dezember 2018, fand die konstituierende Versammlung der katholischen kirchlichen Körperschaft und der Kasse für die Besoldung der Pfarreiseelsorger für die neue Legislaturperiode 2018-2023 statt. Die Delegierten wählten Walter Buchs zum Vorsitzenden der Versammlung der kkK sowie der Besoldungskasse. Auch die Mitglieder des Exekutivrates wurden gewählt: Patrick Mayor (Präsident), Bruno Boschung, Christian Bussard, Yvonne Stempfel (gewählte Mitglieder) und Gérald Telley (von der Diözesanbehörde ernanntes Mitglied). [Mitteilung](#) / [Mitteilungsblatt](#), Seite 2.

Jugendsynode: Herausgabe der französischen Version des Schlussdokuments

Das Schlussdokument der Bischofssynode, welche vom 3. bis 28. Oktober 2018 in Rom stattfand, zum Thema «Die Jugend, der Glaube und die Berufungsunterscheidung» wurde am 18. Dezember in der französischen Version freigegeben. [frz. Text](#)

Konzert « fenêtres de l'Avent »

Im Ordinariat wurden zwei Konzerte veranstaltet; am 20. Dezember und am 22. Dezember. [Fotos](#)

Neue geweihte Jungfrau in unserer Diözese

Marylène Rouiller wurde am 21. Dezember 2018 in der Basilika Notre-Dame in Lausanne von Mgr Charles Morerod, Bischof von Lausanne, Genf und Freiburg, in den Orden der geweihten Jungfrauen aufgenommen. [Artikel auf cath.ch](#).

AGENDA IM JANUAR

01 : Weltfriedenstag. [Botschaft des Papstes](#) : *Gute Politik steht im Dienste des Friedens*

06 : [Epiphanie-Kollekte](#) zu Gunsten der Inländischen Mission (Don de l'Epiphanie)

13 : [Kollekte](#) zu Gunsten von Müttern und Kindern in Not

15 : Traditioneller Austausch der Neujahrswünsche zwischen dem Gemeinderat der Stadt Freiburg und dem Bischofshaus

16 : Traditioneller Austausch der Neujahrswünsche zwischen dem Pfarreirat St. Nikolaus / St. Paul und der Diözesanbehörde

18 : Traditioneller Austausch der Neujahrswünsche zwischen dem Staatsrat und den anerkannten Religionsgemeinschaften des Kantons Freiburg in Freiburg

18-25 : Gebetswoche für die Einheit der Christen 2019 [Material und Infos](#)

23 : Kick-Off-Veranstaltung zur Kampagne des Fastenopfers in Freiburg, 19.00 Uhr, reformierte Pfarrei (Rue des Ecoles 1)

26 : Kick-Off-Veranstaltung zur Kampagne des Fastenopfers in Peseux, 8.45-14.00 Uhr, katholische Pfarrei



22-27 : Weltjugendtage 2019 in Panama [offizielle Webseite](#)

26-27 : Thematische Tage der französischsprachigen Gemeinschaft des Laienapostolats (CRAL), Hôtellerie franciscaine in St-Maurice. Thema: « Quel homme ? Quel Dieu ? Témoigner aujourd'hui ». [Anmeldung und Infos](#)

28 : Interreligiöser Dienst für den Weltfriedenstag, Kirche Saint-Nicolas de Flue in Genf, 18h30.

30.01-01.02 : Internationale Tage des Heiligen Franz von Sales, in Lourdes. Organisiert von der Fédération des Médias Catholiques und vom Dikasterium für Kommunikation. Thema: „Journalisme et convictions“. [Info](#)

30 : Impulsveranstaltung zur Ökumenischen Kampagne «Fastenopfer/Brot für alle» 2019 mit Inputtheater und Workshops nach Wahl. Von 17.00-19.00 Uhr im Bischofsvikariat, Bd. de Pérolles 38, Raum Abraham (1. Stock). Anmeldung erwünscht bis 24.1. an matthias.willauer@kath-fr.ch.

30.01-01.02 : Internationale Tage des Heiligen Franz von Sales, in Lourdes. Organisiert von der Fédération des Médias Catholiques und vom Dikasterium für Kommunikation. Thema: „Journalisme et convictions“. [Info](#)

Ebenfalls zu konsultieren :

- [öffentliche Agenda von Mgr Charles Morerod](#)
- Agenda der katholischen Kirche im Kanton [Waadt](#) / [Genf](#) / Freiburg : [französischsprachiger](#) oder [deutschsprachiger](#) Teil/ [Neuenburg](#)
- [Agenda kath.ch](#)

ANKÜNDIGUNGEN

Diözesane Weiterbildung

Die nächste diözesane Weiterbildung wird vom 12. – 14. November 2019 in Genf (Palexpo) zum Thema « Kirche ohne Grenzen » stattfinden. Danke an alle pastoralen Mitarbeiter, sich dieses Datum vorzumerken.

Eine Charta und ein Interventionsschema in Zusammenhang mit sexuellem Missbrauch

Eine « diözesane Charta gegen sexuellen Missbrauch » und ein « Interventionsschema (Verhalten bei Verdacht oder nachgewiesenem Missbrauch?) » wurden von der Diözese ausgearbeitet. Diese werden später von den Vikariaten an ihre Mitarbeiter verteilt. Informationssitzungen werden ebenfalls stattfinden. In diesen Dokumenten wird die diesbezügliche Politik der Diözese bekräftigt. Die Dokumente sind zu finden unter: <https://www.diocese-igf.ch/de/willkommen/sexueller-missbrauch.html>.

Pfarreistatistiken 2018

Mitte Dezember wurden die Pfarreien und Missionen eingeladen, uns ihre Statistiken des vergangenen Jahres zuzusenden. Danke bereits im Voraus, dass Sie uns diese bis am 31. Januar 2019 zukommen lassen. Siehe [Brief der bischöflichen Kanzlei](#) und [Formular «Statistische Angaben 2018 »](#).

Warnung: Haitianischer "Priester" mit betrügerischen Absichten

Ein haitianischer Pseudo-Priester namens Amédée HYGORD geht in die Sakristeien und bittet um Spenden für « sein Waisenhaus in Haiti ». Er legt falsche Dokumente und Empfehlungen vor (insbesondere von der Kongregation für Glaubenslehre – siehe Beilage). Sein verdächtiges Verhalten und seine Beharrlichkeit erfordern grosse Vorsicht. Bitten Sie in solchen Fällen generell um ein *Celebret* und geben sie niemals Spenden in Form von Bargeld in fremde Hände (bitten Sie stattdessen um einen Einzahlungsschein). Beilage: [Courier de la Congrégation pour la Doctrine de la Foi](#) / [Courier de la Nonciature Apostolique en Haïti](#)



Laiensonntag 2019

Das « Bureau romand de l'apostolat des laïcs » stellte die Dokumente für den Laiensonntag vom 3. Februar zur Verfügung. [Hier herunterladen](#)

Stellenausschreibung

Missio sucht ein/e Kommunikationsverantwortliche/r für eine Mutterschaftsvertretung. [Anzeige](#)

Das Bischofsvikariat Deutschfreiburg sucht eine/n Mitarbeiter/in für die Fachstelle Katechese. [Anzeige](#) (Mitteilungsblatt, Seite 8)

Erinnerung: Geldbetrag, der von den Pfarreien/SE für die Firmspendung bezahlt wird

Anstatt dem Firmspender das Geld in einem Couvert zu überreichen, welches dieser im Anschluss dem Bistum übergeben muss, werden die Pfarreien und SE gebeten, das Geld direkt auf das Bankkonto des Bistums mit dem Vermerk „Firmung“ zu überweisen:

IBAN CH10 0076 8011 0060 1080 8 (BCF, Bd de Pérolles 1, 1700 Fribourg)

Evêché de Lausanne, Genève et Fribourg, rue de Lausanne 86, CP 512, 1701 Fribourg,

Aufruf für Spenden / Freiwillige / Räumlichkeiten

Um Kontakte mit Asylbewerbern der Guglera (Sensebezirk) zu knüpfen, organisiert ein Team von Freiwilligen verschiedene Aktivitäten (Kaffee, usw.): «Flüchtlinge Willkommen in Sensebezirk». Für diese Aktivitäten werden ein Lokal und finanzielle Mittel gesucht.

«Flüchtlinge Willkommen in Sensebezirk», Kreuzmatstr. 46, 3185 Schmitten, CH5200768300143553307. [Info](#) (Mitteilungsblatt, Seite 9)

Film über Jean Vanier

Ab Januar läuft in den Kinos der Film «Jean Vanier, le Sacrement de la Tendresse». Dieser Film würdigt den Mann, der sein Leben Menschen mit geistiger Behinderung gewidmet hat. [Vorspann](#)

Cinélux, Genf: Aufführungen ab dem 13.02.

Cinémotion, Freiburg: Podiumsdiskussion zum Film am 15.02. mit der «Arche de Fribourg» / Vorführungen ab dem 18.02.

Cinéma Rex, Aubonne: Podiumsdiskussion zum Film am 19.05.

MEDIEN

- [Succès pour la Saint-Nicolas à Fribourg](#), La Télé, *L'Actu*, 03.12
- [La messe du pape à Genève ne laissera pas d'ardoise au diocèse](#), cath.ch, 18.12.
- [L'homélie de Noël est un moment important pour le chanoine de la cathédrale de St-Nicolas de Fribourg](#), RTS1, 19h30, 25.12.
- [Un prêtre suisse accueille les chrétiens d'Irak au nord du pays](#), RTS1, 12h45, 25.12.

ERNENNUNGEN

Abkürzungen:

SE : Seelsorgeeinheiten

Mgr Morerod hat ernannt:

- Frau Nicole Marie ANDRETTA, Plan-les-Ouates, zur Kontaktperson des Bischofsvikariates für den Kanton Genf für Fragen zu sexuellem Missbrauch im kirchlichen Kontext, ab 01.01.2019
- Frau Catherine BOILLAT, Crans-près-Céligny, zur regionalen Koordinatorin Gesundheit für die SE [Meyrin-Mandement](#), zu 20 %, vom 01.01. bis 30.06.2019



- Herrn Louis BOTH, Freiburg, zur Kontaktperson des Bischofsvikariates für den Kanton Freiburg für Fragen zu sexuellem Missbrauch im kirchlichen Kontext, ab 01.01.2019
- Herrn Abbé Edmond NZINGA MAVINGA, Choulex, zum mitarbeitenden Priester im Dienste der SE [Arve et Lac](#), zu 100 %, ab 01.12.2018
- Herrn Abbé Jacques PAPAUX, zum Gerichtsvikar (Offizial) der Diözese von Lausanne, Genf und Freiburg, ab 01.01.2019
- Herrn Abbé Laurent PAVEC, Vieux-Moulin (Frankreich), zum mitarbeitenden Priester im Dienste der SE [multiculturelle de Renens-Bussigny](#), zu 30 %, ab 01.01.2019
- Frau Rosemarie PICCINI, Chambrelieu, zur ehrenamtlichen pastoralen Mitarbeiterin und zur Kontaktperson des Bischofsvikariates für den Kanton Neuenburg für Fragen zu sexuellem Missbrauch im kirchlichen Kontext, ab dem 01.01.2019 / zur ehrenamtlichen pastoralen Mitarbeiterin beim [Service de la Pastorale de la Santé](#) des Kantons Neuenburg, ab 01.01.2019
- Frau Marianne POHL-HENZEN, Freiburg, zur Kontaktperson des Bischofsvikariates für den Kanton Freiburg (deutschsprachiger Teil) für Fragen zu sexuellem Missbrauch im kirchlichen Kontext, ab 01.01.2019
- Frau Nathalie ROUSSELLE, La Croix-de-Rozon, zur Seelsorgerin und Verantwortlichen der [aumônerie catholique du site des Trois-Chêne \(HUG\)](#), zu 30 %, und zur Seelsorgerin des Standortes [Cluse-Roseraie \(HUG\)](#), zu 40 %, ab 01.01.2019
- Frau Blandine TREYVAUD-CHARLES, Lausanne, zur Kontaktperson des Bischofsvikariates für den Kanton Waadt für Fragen zu sexuellem Missbrauch im kirchlichen Kontext, ab 01.01.2019
- Herrn Dominique VOINÇON, Payerne, zum Seelsorger im Team der [aumônerie œcuménique au Centre d'enregistrement et de procédure \(CEP\)](#) in Vallorbe, zu 50 %, ab 01.12.2018

JUBILÄEN

Es werden erwähnt:

Priesterjubiläen (übliche Regel): 10, 25, 40, 50, 60, 65 (und alle 5 Jahre)

Geburtstage: runde (20, 30, 40, 50, 60, ... jährig)

Wir gratulieren herzlich:

- Herrn Abbé Jean-Bosco Cishibanji RWASHA zu seinem 60. Geburtstag am 01.01.
- Frau Anne-Valérie GAILLARD zu ihrem 50. Geburtstag am 07.01.
- Herrn Philippe BECQUART zu seinem 50. Geburtstag am 10.01.
- Herrn Abbé Pierre HOARAU zu seinem 50. Geburtstag am 11.01.
- Herrn Jean-Claude HUOT zu seinem 60. Geburtstag am 21.01.
- Herrn Abbé Jean HOANG NGOC THANH zu seinem 60. Geburtstag am 24.01.
- Frau Mireille MARTINI-COLLIARD zu ihrem 60. Geburtstag am 29.01.

VERSTORBENE

Wir müssen Ihnen leider folgenden Todesfall bekannt geben:

- Monsieur Lucien MAYSTRE, ständiger Diakon, starb am 05.12. in seinem 86. Lebensjahr und in seinem 17. Jahr als Diakon. [Todesanzeige](#)

Kommunikationsstelle der Diözese, 8. Januar 2019

[\(vorherige diözesane Newsletters\)](#)